

## Musterbetreuungsvereinbarung

zwischen

[Titel z. B.: Dipl.] [Name eintragen] (Promovend),

Prof. Dr. (Betreuer),

1. [Promovend] und [Betreuer] vereinbaren eine Zusammenarbeit in einem Forschungsprojekt mit dem Ziel einer Dissertation mit dem Arbeitstitel: [Titel eintragen]

In den ersten [...] Monaten des Vorhabens wird ein Exposé erstellt in dem das voraussichtliche Ziel der Dissertation genauer beschrieben wird.

2. [Promovend] verpflichtet sich während der Promotion einen Arbeits- und Zeitplan zu führen und zu aktualisieren und regelmäßig Bericht zu erstatten. [Betreuer] verpflichtet sich die Arbeits-/Zeitplanung regelmäßig mit [Promovend] zu besprechen und ihm zeitnahe Kommentare zu den gelieferten Beiträgen zu geben. Es wird vereinbart, dafür im Abstand von maximal vier Wochen Gespräche über den Fortgang der Arbeit zu führen.
3. Die vollständige Fassung der Dissertationsschrift wird vor der offiziellen Einreichung von [Betreuer] inhaltlich und stilistisch kommentiert.
4. Geplant ist eine Finanzierung über [Stelle/Projekt/Stipendium].
5. [Promovend] und [Betreuer] verpflichten sich zur Einhaltung der Regeln guter wissenschaftlicher Praxis, wie sie für die Universität und von der DFG genauer definiert wurden. Dazu gehört für [Promovend], sich in Zweifelsfällen mit [Betreuer] oder anderen Vertrauenspersonen zu beraten. Für [Betreuer] und [Promovend] bedeutet dies ausdrücklich die Pflicht, die AutorInnenschaft des jeweils anderen für Texte oder Erkenntnisse zu achten und zu benennen. Dazu gehört auch eine Verpflichtung zur Vertraulichkeit im Umgang mit Daten und Informationen.
6. [Promovend] verpflichtet sich überfachliche Qualifizierungsangebote wahrzunehmen und wissenschaftliche Eigenleistungen zu erbringen (z. B. Teilnahme an einer Konferenz, Einreichung eines Zeitschriftenartikels, Organisation einer Konferenz). [Betreuer] verpflichtet sich durch Beratung, Weitergabe von Informationen und Vermittlung von Kontakten dieses zu unterstützen. Dazu gehören zum Beispiel: wissenschaftliches Schreiben, Kommunikationskompetenz, didaktische Qualifizierung und Karriereplanung [...].
7. [Promovend] wird in eine Arbeitsgruppe integriert und erhält die Möglichkeit im Rahmen von Kolloquien oder ähnlichen Veranstaltungen regelmäßig den Stand der Arbeit zu präsentieren. (bei Einbindung in ein Graduiertenkolleg, strukturierten Promotionsstudiengang oder einer ähnlichen Einrichtung muss dieser Punkt nicht erwähnt werden)
8. Vorbehaltlich der verfügbaren Ressourcen wird die Bereitstellung eines eigenen Arbeitsplatzes angestrebt.
9. Bei Nichteinhaltung der genannten Verpflichtungen werden zwischen den Parteien umgehend Gespräche geführt, um die Erfüllung der Vereinbarung wiederherzustellen. In Konfliktfällen können sich die Parteien an die Ombudsperson oder die Mediatorin der Graduiertenakademie wenden.
10. Die Dissertation wird in deutscher/englischer Sprache eingereicht.
11. Zusätzliche Vereinbarungen: .....

\_\_\_\_\_ (Datum, Promovend),

\_\_\_\_\_ (Datum, Betreuer)